

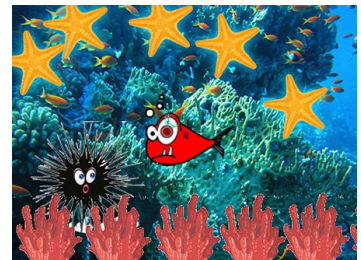
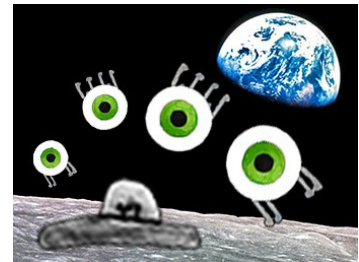
Medienwerkstatt für Mädchen

Vom gemalten Bild zu digitalen Welten

Noch haben viele Mädchen Berührungsängste im Umgang mit Computern. Sie sind zwar in den sozialen Netzwerken aktiv, scheuen aber den Blick hinter die Dinge. Dadurch finden sie keinen oder nur erschwert Zugang zum Programmieren oder zum Schulfach Informatik.

Mit diesem Projekt soll sich das ändern! Die Medienwerkstatt ermutigt Mädchen, nicht nur in analogen Medien sich auszudrücken, sondern auch am Computer gestalterisch tätig zu werden.

Ausgehend vom eigenen kreativen Gestalten die digitale Welt wird erforscht. Die selbst produzierten Kunstwerke werden digitalisiert und zum Material für Trickfilme, interaktive Kalender, Internetseiten oder einfache Computerspiele. Über die unterschiedlichen künstlerischen Techniken wird der Zugang in die Bildbearbeitung oder zu Schnittprogrammen eröffnet, sowie Einblicke in Programmiersprachen wie Html, Java oder Swift-playgrounds gegeben. Dabei spielen neben der exakten Umsetzung beim Programmieren auch die ästhetische Gestaltungsprozesse eine wichtige Rolle. Dadurch werden die Teilnehmende vom Konsumenten zum Produzenten und damit soll sich ein selbstkritischer Umgang mit der eigenen Mediennutzung entwickeln.



Kompetenzen

- Förderung von Kreativität und Eigentätigkeit
- Entwickeln künstlerischer Ausdrucksfähigkeit und Fantasie
- Übung im Umgang mit künstlerischen und technischen Mitteln
- Umgang mit verschiedenen Programmen auf I-Pad oder Computer
- Erwerb von Grundkenntnissen einiger Programmiersprachen
- Logisches Denken durch das Verstehen von Strukturen einfacher Computerprogramme
- Stärken sozialer Kompetenzen durch Kooperation und Gruppenarbeit
- Förderung des Selbstbewusstseins bei der Präsentation der Ergebnisse

Ziele

Ziel dieses Projektes ist es, speziell Mädchen einen Raum zu bieten, in dem sie ihre Fähigkeiten im Umgang mit Tablet und Computer erproben können. Über die Verbindung kreativem Arbeiten und digitalen Medien soll die Scheu vor der abstrakten Logik des Programmierens abgebaut werden.

Leitung

Ina Weiß, Kunstpädagogin MA,
Kindermalwerkstatt Kind & Kunst,
Gablونzer Straße 8, 76185 Karlsruhe
Telefon: 0721 / 9597587
Mail: ina.weiss@kindermalwerkstatt.de



Medienwerkstatt für Mädchen

Realisierung an der Evangelischen Jakobusschule

„Die Evangelische Jakobusschule (ehemals Evangelische Grundschule Karlsruhe) in der Nordweststadt wurde 2009 als Grundschule gegründet und im Sommer 2015 zur Gemeinschaftsschule erweitert. Das bewährte Konzept der Grundschule wird auch in der Sekundarstufe fortgesetzt: mit Montessori-Pädagogik, evangelischem Profil, personalisiertem Lernen in altersgemischten Lerngruppen und Inklusion. Kinder und Jugendliche mit unterschiedlichen Begabungen und Fähigkeiten lernen hier gemeinsam von- und miteinander.

Lernen mit Freude und Begeisterung – das ist das Credo der Schule.“

<http://www.jakobusschule-karlsruhe.de>

Wir möchten Elemente in den Zeiten der Arbeitsgemeinschaften und in den unterschiedlichsten Unterrichtsfächern unterbringen. Professionelle Impulse durch Referentin Ina Weiß. Kleingruppenarbeiten, um Projekte zu erweitern und zum Ziel zu bringen. Es profitieren alle Fächer davon: insbesondere Deutsch, Bildende Kunst, Medienbildung und Informatik.

Umgang mit verschiedensten technischen Möglichkeiten und dem kreativen Erschaffung von etwas Neuem und Originellem, das zugleich nützlich oder brauchbar ist. Bereichernd für das Projekt ist das selbstorganisierte Arbeiten in altersgemischten Gruppen, so können die Schülerinnen und Schüler in den Freiarbeitsphasen sich in Kleingruppen organisieren oder auch alleine die Projektarbeiten optimieren.

Ziele des medienpädagogisch-künstlerischen Projekts

- Abholen der Schülerinenn & Schüler bei Ihren Interessen, um gemeinsame Projekte zu entwickeln
- Mädchen offener zu machen, mit Computer und mobilen Endgeräten zu arbeiten
- Unbewusstes Lernen und die Freude im Umgang mit der Technik und der Kombination mit schöpferisch und gestalterischen Elementen
- Ästhetisch gestaltete Arbeitsprozesse zur Steigerung der Lernbereitschaft
- Spaß für alle Beteiligten

Das Projekt kann an unserer Schule sehr flexibel gestaltet werden. Für die Pädagogen/Kleinteam (Klassen- und FachlehrerInnen, ErzieherInnen, Sonderpädagogen, Externe) ist es Alltag in engem Austausch gemeinsam zu arbeiten und somit kann das Projekt problemlos umgesetzt werden und die einzelnen Fächer einbeziehen. Bei uns lernen Kinder mit und ohne Beeinträchtigungen in unserer Schule gemäß dem Ansatz der Montessoripädagogik in jahrgangsgemischten Klassen miteinander und voneinander und jede Idee kann das Projekt voranbringen. Wir freuen uns als Schule sehr, dieses Projekt umsetzen zu können.

Judith Märkle
Evangelische Jakobusschule Karlsruhe
maerkle@ejska.de